

Jungen Kreisliga B West

TT Sindringen-Forchtenberg (SG) III : TURA Untermünkheim II
Samstag, 17.02.2024, 14:00 Uhr

TURA Untermünkheim II stockt Punktekonto in der Jungen Kreisliga B West auf

Nach hartem Kampf entführten die Gäste TURA Untermünkheim II am vergangenen Samstag in der Jungen Kreisliga B West beim 6:4 zwei Punkte aus dem Spiel bei TT Sindringen-Forchtenberg (SG) III. Den feierlichen Siegpunkt im 2. Saisonspiel des Auswärtsteams erzielte Rares Popa, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser David Koch nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit dem Doppel. Auf verlorenem Posten standen Pils / Geist in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Koch / Richter, kämpften sich dann jedoch erfolgreich zurück und trugen sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Höhle / Begonja verloren ihr Spiel indes gegen Popa / Dremel unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Nicht so gut lief es danach für Lukas Pils bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen David Koch, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Das Zwischenergebnis zeigte zu diesem Zeitpunkt nun ein 1:2. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Leonard Richter zeigte Nico Geist dagegen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Maximilian Höhle gegen Rares Popa, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Ohne Satzgewinn für Stella Begonja verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jannis Dremel. Beim Stand von 2:4 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Recht kurzen Prozess machte Lukas Pils beim 11:9, 12:10, 11:4 mit Leonard Richter. Ein Satz reichte nicht, weshalb Nico Geist die Partie gegen David Koch, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nicht einen Satzgewinn überließ Maximilian Höhle seinem Gegner Jannis Dremel beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. 4:5 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Kaum Chancen hatte indessen anschließend Stella Begonja beim 0:3 gegen ihren Kontrahenten Rares Popa, so dass Popa seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und TURA Untermünkheim II verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für TT Sindringen-Forchtenberg (SG) III am 02.03.2024 gegen den ASV Scheppach-Adolfzfurt um Wiedergutmachung, während die Gäste am 24.02.2024 gegen die PSG Schwäbisch Hall II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TT Sindringen-Forchtenberg (SG) III

Doppel: Pils / Geist 1:0, Höhle / Begonja 0:1

Einzel: L. Pils 1:1, N. Geist 1:1, M. Höhle 1:1, S. Begonja 0:2

TURA Untermünkheim II

Doppel: Koch / Richter 0:1, Popa / Dremel 1:0

Einzel: D. Koch 2:0, L. Richter 0:2, R. Popa 2:0, J. Dremel 1:1